

XX. Valeriana. Baldrian.

Die einblättrige Blumenkrone hat keinen Kelch; sie ist an der einen Spitze höckerig und steht auf der Frucht. Ein Saame ist mit einer Haarkrone versehen.

1. Valeriana officinalis (Lin.) Ragenbaldrian, Augenwurz, Magenwurz. Radix Valerianae minoris seu sylvestris. Engl. Official Valerian. Franz. Valeriane. Ital. Valeriana.

Die Wurzel ist dick, knollig und mit vielen langen Fasern versehen; sie besitzt einen starken specifischen Geruch und Geschmack. Aus der Wurzel erheben sich einige aufrechte, viereckigte 3 bis 4 Fuß hohe Stengel, welche mit gefiederten, zu zweyen einander gegenüber stehenden Blättern besetzt sind. Die Blumen bilden flache Sträuße, sie erscheinen im May und Junius an den Seiten und an den Spitzen der Stengel, und haben einen der Vanille ähnlichen Geruch.

Diese Pflanze wächst häufig in Deutschland in verschiedenen Gegenden wild; die auf feuchten Plätzen soll aber nicht so wirksam seyn, als die,